



Betriebsanleitung
s: 211 E DA, s: 201 und s: 203

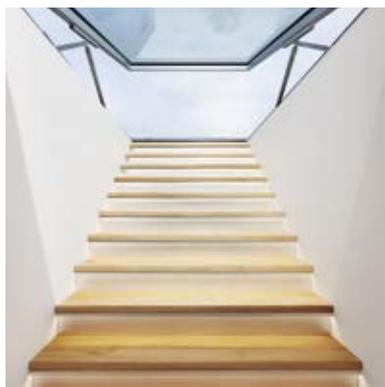


Inhalt

	Seite
Produktinformation und bestimmungsgemäße Verwendung	3
Produktbeschreibung	3
Verwendungszweck/Fehlanwendung	4
Bedienung	4
Lüften	5
Reinigung	5
Wartung und Pflege	5
Störungsbeseitigung	6
Anhang	7

Diese Publikation ist auch in französischer und englischer Sprache verfügbar. Die Originalsprache ist Deutsch.

⚠ WARNUNG: Die Betriebsanleitung muss dem Nutzer des Fensters zugänglich gemacht und aufbewahrt werden.



s:211 EDA



s:201



s:203

Produktinformation und bestimmungsgemässe Verwendung

Zielgruppe

Diese Anweisung richtet sich an Personen, die in die Nutzung der Produkte zur natürlichen Lüftung über Fenster eingewiesen sind und über Kenntnisse der Betriebsarten sowie der Restrisiken des Produktes verfügen. Dieses Produkt ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder) mit mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen im Umgang mit dem Produkt benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Produkt zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Das Produkt ist kein Spielzeug. Reinigung und Benutzererwartungen dürfen nicht von Kindern (ohne Beaufsichtigung) durchgeführt werden. Kinder dürfen nicht mit fest montierten Regel- oder Steuereinrichtungen spielen. Fernsteuerungen müssen ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt und/oder eingebaut werden.

Hinweise zur Produkthaftung

Gemäss der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die nachstehenden Hinweise zu beachten sowie die Wartungsvorgaben unbedingt einzuhalten. Die Nichtbeachtung der Hinweise und Gebrauchsinformationen kann zum Ausschluss der Produkthaftung sowie Personenschäden und hohen Sachschäden führen.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Im Folgenden wird die bestimmungsgemässe Verwendung von Fenstern sowie Dachausstiegen mit den entsprechenden Beschlägen erläutert, für die sie ausschliesslich konzipiert und konstruiert sind. Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört die Einhaltung aller Angaben der Gebrauchsanweisung. Bei Wind und Durchzug müssen die Dachfenster und Dachausstiege geschlossen werden. Wind und Durchzug im Sinne dieser Definition liegen vor, wenn der Dachausstieg durch Luftdruck bzw. Luftsog öffnet und schliesst. Ein offener Dachausstieg mit motorisiertem Antrieb darf von aussen nicht mit Gewicht belastet und nur mittels Steuerung geschlossen werden. Gewaltames Zuziehen des offenen Fensters kann zu Antriebsschäden und Verletzungen führen.

GEFAHR:

Achtung:

Verletzungsgefahr und Sachschaden durch unsachgemäßes Öffnen und Schliessen von Flügeln!

Unsachgemäßes Öffnen und Schliessen der Flügel kann zu schweren Verletzungen und erheblichen Sachschäden führen.

Deshalb:

- Sicherstellen, dass der Dachausstieg über den gesamten Bewegungsbereich bis zur absoluten Schliess- oder Öffnungsstellung mit sehr geringer Geschwindigkeit an den Grundrahmen, an den Öffnungsbegrenzer (Puffer) oder an weitere Flügel herangeführt wird.
- Sicherstellen, dass der Flügel niemals unkontrolliert zuschlägt oder aufschwingt.
- Die motorischen Fensterantriebe dürfen nicht ohne Sicht auf das Element sowie unbeaufsichtigt betätigt werden. Es besteht Einklemmgefahr! Dies kann zu Personenschäden und hohen Sachschäden führen.

Der Dachausstieg sowie das Dachfenster dienen der Klimatrennung zwischen Aussen- und Raumklima und ermöglichen das kontrollierte Öffnen z. B. für verschiedene Lüftungsstellungen. Unter Betätigung eines Handhebels bzw. eines motorischen Antriebes kann das Fenster bzw. der Dachausstieg in eine Öffnungsstellung gebracht werden.

Produktbeschreibung

Unsere Dachausstiege und Dachfenster sind in bestehende Dachkonstruktionen einbaubar – sogar an unzugänglichen Stellen. Dank der schmalen Bauweise sind unsere Produkte sehr elegant und durch die qualitativ hochwertigen Materialien und Teile äusserst dauerhaft. Die Dachfenster sowie Dachausstiege von s:stebler integrieren sich von aussen diskret ins Dach – ohne vorstehenden Rahmen, auffälligen Aufbau oder markante Glasfläche. Eine Absturzsicherung rund um den Dachausstieg ist Pflicht. Das Betreten des Glases ist verboten. Es besteht Durchbruchgefahr!

⚠️ WARNUNG:

Das Fenster bzw. der Dachausstieg darf nicht betätigt werden, wenn Reparatur- oder Einstellarbeiten durchgeführt werden. Bei der Reinigung wird ausdrücklich nochmals auf die Sicherheitshinweise verwiesen, insbesondere auf das Ausschalten der Steuerung sowie das Sichern gegen Wiedereinschaltung. Sobald die Steuerung vom Netz getrennt wird, ist besonders darauf zu achten, dass eine eventuell vorhandene Notstromversorgung ebenfalls von der Steuerung getrennt wird. Es besteht Verletzungsgefahr durch automatisches Bewegen der Motoren.

⚠️ GEFAHR:

Verletzungsgefahr durch Stromschlag. Sämtliche Anschlüsse ans 230V-Netz sowie sämtliche Anschlüsse der Fernsteuerung und deren Zubehör müssen durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.

Verwendungszweck/Fehlanwendung

! Bestimmungsgemässe Verwendung:

Dachausstiege und Dachfenster sind konzipiert

- für motorisiertes Öffnen und Schliessen
- für automatisiertes Öffnen und Schliessen*
- als Lüftungselement
- als isoliertes Element

*Automatische Steuerungen dürfen ausschliesslich in Kombination mit einem Einklemmschutz, innen sowie aussen (inkl. Aussentaster), eingebaut werden.

! Fehlanwendung:

- Überdehnung der Beschläge durch Wind. Bei Wind muss das Fenster geschlossen werden.
- Überlastung beim Öffnen (Schnee etc.)
- Öffnen bei Regen (Übersteuerung des Regenmelders oder keiner vorhanden)
- Stromkontakt (im Bereich der Steuerung, Antriebsteile)
- Bedienung durch Schutzbedürftige/Personen mit Handikap, Kinder etc.
- Betreten des Fensters (Durchbruchgefahr)
- Fremdkörper in Konstruktion beschädigen die Konstruktion beim Öffnen und Schliessen.
- Einstellung der Steuerung umprogrammieren (Motorenausrichtung, Parameter etc.) führt zu Fehlfunktionen des Produktes und gefährdet alle Nutzer.
- Schlechte/keine Wartung kann zu Folgeschäden führen. Die Wartung muss gemäss Wartungsvorschrift ausgeführt werden.
- Benutzen von falschen Schmierstoffen. Dies beeinträchtigt die Lauf- und Funktionssicherheit des Produktes in hohem Ausmass.
- Benutzen von falschem Reinigungsmittel kann die Dichtungen, das Glas und die Fensterkonstruktion nachhaltig schädigen.

⚠️ WARNUNG:

Der Dachausstieg sowie das Dachfenster dürfen nur für die auf Seite 3 erwähnte, bestimmungsgemässe Verwendung innerhalb der Verwendungsgrenzen genutzt werden. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt nicht als bestimmungsgemäss.

⚠️ WARNUNG:

Verwendungsgrenzen: Zeitliche Grenzen/voraussichtliche Lebens-/Nutzungsdauer

Antriebe:

s: 211E DA	+/- 8 Jahre oder 10 000 DH +10°C bis +45°C
s: 201/s: 203	+/- 8 Jahre oder 10 000 DH +10°C bis +45°C
s: 203 RWA	+/- 8 Jahre oder 11 000 DH -15°C bis +45°C

Komfortsteuerungen und deren Komponenten:

+/- 10 Jahre oder >10 000 Schaltzyklen +10°C bis +70°C

Motorsteuerung und deren Komponenten:

- Einschaltdauer max. 1 Minute pro 9 Minuten >10 000 Doppelhübe und/oder 10 Jahre
- Einklemmschutz Lichtgitter -10°C bis +70°C, 6 Jahre

Isolierglas liegend: 10 Jahre

Eindeckrahmen Spenglerblech: Kupfer/Titanzink ca. 10 Jahre

Rahmen- und Flügelprofile: 10 Jahre

Gummidichtungen: 5 Jahre

Bedienung

1. Dachausstieg sowie Dachfenster komplett montieren > **Montageanleitung**
2. Steuerung inkl. Regenmelder durch einen Elektriker anschliessen lassen > **Montageanleitung**
3. Einklemmschutz (falls vorhanden) anschliessen > **Bedienungsanleitung Steuerung/Einklemmschutz**
4. Motoren mit der Steuerung verbinden > **Bedienungsanleitung Steuerung**
5. Vor dem ersten Öffnen und Schliessen muss der Dachausstieg resp. das Dachfenster überprüft werden, ob sie sich frei öffnen bzw. wieder schliessen lassen > **Betriebsanleitung**
6. Dachausstieg/Fenster mithilfe der Bedienelemente öffnen und schliessen > **Betriebsanleitung**

⚠️ WARNUNG:

Wenn das Produkt in Reichweite installiert wurde, ist ein Einklemmschutz oder eine «Totmannschaltung» Pflicht.

Für das Öffnen bzw. Schliessen die Taste «auf» bzw. «ab» auf der Steuerung betätigen. Bitte beachten Sie zusätzlich die separate Bedienungsanleitung der Steuerung. Nach der Installation des Dachausstieges muss rund um den Dachausstieg eine Absturzsicherung angebracht werden. Der Fensterflügel darf nicht betreten werden. Es besteht Durchbruchgefahr!

Die Konstruktion sollte keine auffälligen Geräusche von sich geben. Bei ungleichmässigem Laufverhalten den Betrieb sofort stoppen und wenn möglich den Dachausstieg schliessen. Die beweglichen Teile können mit Schmiermitteln wie beispielsweise Klüberfett Staburags NBU 12 oder WD40 instandgehalten werden. Dichtungen und Silikonfugen sollten halbjährlich geprüft und bei Bedarf ausgewechselt werden.

! WARNUNG:

Beim Öffnen des Fensters bzw. Dachausstiegs dürfen sich keine Gegenstände, Schnee/Eis oder Wasser auf der Fensterscheibe befinden. Beim Schliessen muss sichergestellt sein, dass sich weder Gegenstände noch Körperteile im Klemmbereich befinden. Bei Minustemperaturen können die Dichtungen ankleben und beim Öffnen des Fensters beschädigt werden.

Lüften

Die motorisierten Dachausstiege und Dachfenster von s:stebler sind stufenlos einstellbar und fördern somit ein gesundes Lüftungsverhalten. Es empfiehlt sich bei gutem Wetter die Fenster mehrmals täglich einen Spalt zu öffnen um die Raumluft auszutauschen. Bei tiefen Aussentemperaturen unter 0° und hoher Luftfeuchtigkeit im Innenraum kann sich Kondensat am Fensterrahmen und an den Glasrändern bilden. In diesem Fall empfiehlt sich eine regelmässige Spaltlüftung und eine allfällige Luftfeuchtigkeitskontrolle des Innenraumes. Bei Einsatz in der Reichweite von Feuchträumen (Dusche/Bad) erhöht sich die Gefahr von Kondensat an Rahmen und Glas. Zusätzliches grossflächiges Lüften wird zwingend empfohlen.

Reinigung

Die Scheiben der Dachfenster können von innen sowie aussen gereinigt werden. Dazu einfach den Flügel/die Lamellen komplett öffnen und beidseitig mit neutralem Reinigungsmittel und Wasser sauber abwischen. Fugen und Dichtlippen sollten zwei Mal jährlich kontrolliert und mit geeignetem Gummipflegemittel gereinigt werden. Beim Modell s:203 sollte zusätzlich noch die Mechanik der Schubstange gereinigt werden. Dies kann bei geöffnetem Fenster mit einem Staubsauger gemacht werden.

! GEFAHR:

Bei der Reinigung wird ausdrücklich nochmals auf die Sicherheitshinweise verwiesen, insbesondere auf das Ausschalten der Steuerung sowie das Sichern gegen Wiedereinschaltung. Sobald die Steuerung vom Netz getrennt wird, ist besonders darauf zu achten, dass eine eventuell vorhandene Notstromversorgung ebenfalls von der Steuerung getrennt wird. Sonst besteht Verletzungsgefahr durch automatisches Bewegen der Motoren.

Der Regenmelder muss zweimal jährlich mit einem feuchten Lappen gereinigt werden, hierzu muss der Strom des Antriebes sowie der Steuerung zwingend ausgeschaltet werden.



! GEFAHR:

Fenster schliesst automatisch, wenn Regenmelder nass wird.

Blätter und andere Fremdkörper sollten zwei Mal jährlich vom Eindeckrahmen rund um den Dachausstieg entfernt werden, damit der freie Ablauf des Regenwassers gewährleistet ist. Reinigung von aussen ist gemäss den nationalen bzw. kantonalen Richtlinien durchzuführen.

Schnee und Eis müssen vom Fenster entfernt werden, um das Abfließen von Schmelzwasser zu gewährleisten. Arbeiten in der Höhe nur mit den nötigen PSAgA oder Kollektivschutz gemäss den nationalen bzw. kantonalen Richtlinien.

! GEFAHR:

Die Fenster sind nicht begehbar. Es besteht Durchbruchgefahr! Die Fenster sind weder zu Reinigungs- noch zu Wartungszwecken begehbar.

Wartung und Pflege

! VORSICHT:

Was ist zu tun?	Zeitintervall	Fristen
Erstinspektion	Nach Erreichen der max. Doppelhöhe (DH)/ Jahr	spät. nach 1 Jahr
Jahresinspektion	Nach Erreichen der max. Doppelhöhe (DH)/ Jahr	einmal jährlich
Notstrom-Akku ersetzen	Nach Fehlermeldung des Akkupakets	spät. nach 3 Jahren
Antriebe ersetzen	Nach ca. 10 000 DH	spät. nach 8 Jahren

Wartung

Die Mechanik sollte nach der Bauphase auf Beschädigungen, Verunreinigungen und Quietschgeräusche geprüft werden. Die Mechanik ist sauber zu reinigen und mit Klüberfett Staburags NBU 12 oder mindestens WD40 zu schmieren. Die Lippendichtungen, das EPDM (schwarz) und die Silikondichtungen (grau) mit lauwarmem Wasser sauber reinigen und mit Silikon spray oder Silikonstift behandeln. Die Gläser sind mit viel Wasser und ohne Reiben zu spülen und danach mit wenig Fensterputzmittel innen wie auch aussen zu reinigen. Keine Silikonreiniger, Aceton, Verdüner oder Chemikalien verwenden, dies greift die Silikonfugen und Dichtungen an. Gläser mit Microfasertuch trockenreiben. Alle Arbeiten müssen zwingend nach SUVA- bzw. nationalen/kantonalen Richtlinien durchgeführt werden.

Generelle Pflegetipps

- Einmal pro Jahr schmieren
- Mindestens zweimal pro Jahr Gläser reinigen
- Immer in Walz- oder Schleifrichtung wischen
- Nur mit mässigem Druck reinigen
- Keine kreisenden Bewegungen
- Keine übermässig abrasiven Mittel verwenden
- Keine stark alkalischen oder sauren Reiniger verwenden – immer mit viel Wasser spülen
- Beim letzten Nachspülen destilliertes Wasser oder Mineralwasser verwenden (Vermeidung von Streifenbildung)
- Mit Gummiwischer abstreifen und mit sauberen Baumwollappen oder geeigneten Papiertüchern nachtrocknen

	Alu eloxiert	Alu/Stahl pulverbeschichtet	Edelstahl	Glas/Plexiglas	Gummi/Silikon
Staub (lose haftend)	Mit trockenem Baumwolllappen ohne Druck wegwischen oder mit Schwamm und Wasser oder Eloxalreiniger entfernen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.	Mit trockenem Baumwolllappen ohne Druck wegwischen oder mit Schwamm und Wasser oder Eloxalreiniger entfernen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.	Mit trockenem Baumwolllappen ohne Druck wegwischen oder mit Schwamm und Wasser oder Eloxalreiniger entfernen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.	Mit trockenem Baumwolllappen ohne Druck wegwischen oder mit Schwamm und Wasser oder Eloxalreiniger entfernen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.	Mit trockenem Baumwolllappen ohne Druck wegwischen oder mit Schwamm und Wasser oder Eloxalreiniger entfernen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.
Kleber, Farbe, Silikon, Teer	Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen: z. B. Aceton, Eloxalreiniger, Silikonentferner etc. und sauberem Baumwolllappen	Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen: z. B. Ethylalkohol und sauberem Baumwolllappen (kann zur Vermattung der Oberfläche führen).	Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel und sauberem Baumwolllappen entfernen.	Sorgfältig mit viel lauwarmem Wasser und wenn nötig mit wenig Aceton entfernen. Nur leicht reiben.	Sorgfältig mit viel lauwarmem Wasser und wenn nötig mit wenig Aceton oder Silikonreiniger entfernen. Nur leicht reiben (Gefahr von Auflösung).
Zement, Mörtel, Beton, Gips	Sofort mit Schwamm oder weicher Bürste entfernen, bevor das Material antrocknet. Unter fliessendem Wasser abwaschen und anschliessend mit sauberem Lappen trocknen.	Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen: z. B. Ethylalkohol und sauberem Baumwolllappen (kann zu Vermattung der Oberfläche führen).	Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen: z. B. Ethylalkohol und sauberem Baumwolllappen (kann zu Vermattung der Oberfläche führen).	Sorgfältig mit geeignetem Lösungsmittel entfernen: z. B. Ethylalkohol und sauberem Baumwolllappen (kann zu Vermattung der Oberfläche führen).	Sorgfältig mit viel lauwarmem Wasser und wenn nötig mit wenig Aceton oder Silikonreiniger entfernen. Nur leicht reiben (Gefahr von Auflösung).
Versiegelte Oberflächen	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralen Putzmitteln, Eloxalreiniger und Schwamm reinigen (keine mechanische Reinigung). Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Autoshampoo und Schwamm reinigen (keine mechanische, abrasive Reinigung). Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Autoshampoo und Schwamm reinigen (keine mechanische, abrasive Reinigung). Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Autoshampoo und Schwamm reinigen (keine mechanische, abrasive Reinigung). Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Autoshampoo und Schwamm reinigen (keine mechanische, abrasive Reinigung). Gut nachspülen und trocknen.
Verschmutzung (allgemein)	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Putzmittel und Schwamm reinigen. Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Putzmittel und Schwamm reinigen. Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Putzmittel und Schwamm reinigen. Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Putzmittel und Schwamm reinigen. Gut nachspülen und trocknen.	Mit viel Wasser spülen. Mit neutralem Putzmittel und Schwamm reinigen. Gut nachspülen und trocknen.
Jährlich	Einmal reinigen wie bei Verschmutzung und zusätzlich mit Politur behandeln.	Einmal reinigen wie bei Verschmutzung und zusätzlich mit Politur behandeln.	Einmal reinigen wie bei Verschmutzung und zusätzlich mit Politur behandeln.	Einmal reinigen wie bei Verschmutzung und zusätzlich mit Politur behandeln.	Einmal reinigen wie bei Verschmutzung und zusätzlich mit Gummipflegemittel behandeln.

Eloxalreiniger

Ein Eloxalreiniger reinigt, pflegt und konserviert in einem Arbeitsgang. Die leichte Scheuerwirkung garantiert beste Reinigung bei grösstmöglicher Schonung der Oberfläche. Eloxalreiniger erhalten Sie bei uns in 0.2-Liter und 0.5-Liter-Gebinden.

WARNUNG:

Das Fenster darf nicht betätigt werden, wenn Reinigungs-, Reparatur- oder Einstellarbeiten durchgeführt werden.

GEFAHR:

Bei einer Wartung wird ausdrücklich nochmals auf die Sicherheitshinweise verwiesen, insbesondere auf das Ausschalten der Steuerung sowie das Sichern gegen Wiedereinschaltung. Sobald die Steuerung vom Netz getrennt wird, ist besonders darauf zu achten, dass eine eventuell vorhandene Notstromversorgung ebenfalls von der Steuerung getrennt wird. Verletzungsgefahr durch automatisches Bewegen der Motoren.

Störungsbeseitigung

Bei Störungen aller Art können Sie sich gerne bei unserer Zentrale +41 62 388 42 42 oder auf info@stebler.ch melden.

HINWEIS:

Unser Produkt wurde in der Standardeinstellung (Auslieferungszustand) von uns geprüft (WPK – Werkseigene Produktionskontrolle). Änderungen an der Konfiguration dürfen nur von Mitarbeitern der Firma stebler glashaus ag durchgeführt werden. Im Falle einer nicht durch die Firma stebler glashaus ag vorgenommenen Konfiguration/Einstellung der Steuerung ist die einwandfreie Funktionsweise zu überprüfen. Für Fehler, die durch eine fehlerhafte Konfiguration entstehen, können keine Haftungs- und Gewährleistungsansprüche übernommen werden.

Gewährleistung und Kundendienst

Die Gewährleistung erstreckt sich auf Material- und Fertigungsfehler, die bei einer bestimmungsgemässen Beanspruchung auftreten (siehe Seite 3). Die Gewährleistungsfrist für Materiallieferungen beträgt 24 Monate. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Änderungen der Motoren und oder der Wetterstationenkonfiguration
- Nicht bestimmungsgemässe Verwendung des Produktes
- Unsachgemässes Montieren, Inbetriebnahme, Bedienen, Warten oder Reparieren der Produkte
- Betreiben der Produkte bei defekten, nicht ordnungsgemäss angebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen
- Nichtbeachten der Hinweise und Montagevoraussetzungen/-vorgaben
- Eigenmächtig vorgenommene bauliche Veränderungen am Antrieb des Produktes oder an Zubehörteilen
- Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt
- Verschleiss

Ansprechpartner für eventuelle Gewährleistungen oder Ersatzteile- bzw. Zubehörteilebestellung ist die Firma
stebler glashaus ag
Südringstrasse 6
4702 Oensingen

Haftungsausschluss

Von der Gewährleistung und Haftung des Lieferanten ausgeschlossen sind Schäden, die **nicht** nachweisbar infolge schlechten Materials, fehlerhafter Konstruktion oder mangelhafter Ausführung entstanden sind. Ebenso Schäden, die durch natürliche Abnutzung, mangelhafte Wartung, Missachtung von Betriebsvorschriften, übermässige Beanspruchung, ungeeignete Betriebsmittel, chemische oder elektrolytische Einflüsse, nicht vom Lieferanten ausgeführte Bau- oder Montagearbeiten, sowie infolge anderer Gründe, die der Lieferant nicht zu vertreten hat, entstanden sind.

s: stebler

stebler glashaus ag
kehrer stebler ag
Südringstrasse 6 | CH-4702 Oensingen
Fon +41 62 388 42 42 | Fax +41 62 388 42 40
info@stebler.ch | www.stebler.ch

printed in
switzerland

